

# **Luxusgut Wasser - begrenzter Rohstoff, Konfliktursache und Menschenrecht**

## **PROGRAMM**

Seminar-Nr.: 1003

vom 06. März bis 10. März 2023

Anreise am Montag, den 06. März 2023

Zimmervergabe: 14.00 bis 14.30 Uhr

Kaffee in der Gaststube: 14.30 Uhr

### **Montag**

14.45 Uhr

**Begrüßung durch die Vollmar-Akademie**  
mit Informationen zum Aufenthalt

15.00 – 18.00 Uhr

Einführung in das Seminar – Vorstellung der Teilnehmer/innen und  
der Seminarleitung – Erläuterungen zum Programmablauf

#### **Einführung in die Thematik**

- Daten und Fakten zum Thema "Wasser"
- Wo kommt das Wasser auf der Erde eigentlich her?
- Wie verteilt sich das Wasser (Salzwasser/Süßwasser)?  
Wasserkreislauf, Wasserverteilung weltweit
- Wo herrscht Wassermangel, wo Wasser im Überfluss?
- Wie kann das zur Verfügung stehende Wasser gerecht  
verteilt werden, damit es nicht zu Konflikten bzw. sogar zu  
Kriegen um Wasser kommt?

*Vortrag mit anschließender Diskussion*

*Dr. Peter Barth*

19.00 – 22.00 Uhr

#### **Film zum Thema: „Durst!“ –**

Dokumentation von Claus Kleber und Angela Andersen, ZDF, 2014

*Filmvorführung und anschließende Diskussion*

*Dr. Peter Barth*

### **Dienstag**

09.00 – 12.30 Uhr

#### **Unser Umgang mit einem knappen Gut, das jeder braucht**

Verschmutzung, Melioration (Entwässerung), Klimaveränderung,  
Desertifikationen und Bevölkerungsexplosion, Kulturgut Wasser

*Vortrag mit anschließender Diskussion,*

*Dr. Peter Barth*

15.00 – 18.00 Uhr **Weltweite Krisen und Konflikte um Wasser, Teil I**  
Ausgewählte Beispiele (Libyen, Ägypten)  
*Vortrag mit anschließender Diskussion*  
*Dr. Peter Barth*

**Mittwoch**

09.00 – 12.30 Uhr **Weltweite Krisen und Konflikte um Wasser, Teil II**  
Ausgewählte Beispiele (Israel, Türkei)  
*Vortrag mit anschließender Diskussion*  
*Dr. Peter Barth*

15.00 – 18.00 Uhr **Sustainable Water Management**  
Wege, das Menschenrecht auf Wasser allen zu ermöglichen  
*Vortrag mit anschließender Diskussion*  
*Michael Müller und Marian Gaertner (angefragt)*

**Donnerstag**

09.00 – 12.30 Uhr **Krisen und Konflikte um Wasser weltweit (Teil III)**  
Am Beispiel Vorderasien (Aralsee) und China (Tibet)  
*Vortrag mit anschließender Diskussion*  
*Dr. Peter Barth*

15.00 – 18.00 Uhr **Asiens "Wasserkönig" Tibet**  
Chinas Machtpolitik in Bezug auf Wasser (die Auswirkungen auf Indien) und die Probleme der Wasserversorgung der eigenen Bevölkerung.  
*Vortrag mit anschließender Diskussion*  
*Dr. Peter Barth*

19.00 – 21.00 Uhr **Zukunft der Wasserversorgung in Deutschland**  
Im Kontext von EU-Politik und Klimaschutz  
*Vortrag mit anschließender Diskussion*  
*Dr. Peter Barth*  
*Carsten Träger*

**Freitag**

09.00 – 12.30 Uhr **Lösungsansätze und Lösungsmöglichkeiten**  
Unter Beachtung der Menschenrechte und des Völkerrechts  
*Vortrag mit anschließender Diskussion*  
*Dr. Peter Barth*

12.30 – 13.00 Uhr **Resümee, Seminarkritik**  
  
Abreise nach dem Mittagessen

---

**Seminarleitung:** **Prof. (em.) Dr. Peter Barth**, Vertretungsprofessur für „European Studies“ an der Hochschule München

---

**Referent/innen:** **Michael Müller und Marian Gaertner**, VertreterInnen von Ingenieure ohne Grenzen, Regionalgruppe München

**Carsten Träger**, Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und

---

---

**Ansprechpartnerin:** **Laura Zwink**, pädagogische Mitarbeiterin der Georg-von-Vollmar-Akademie e.V.

---

**Teilnahmegebühr:** **289 €**

---

**Seminarbeschreibung:** Seit 2010 ist das Recht auf sauberes Wasser ein Menschenrecht - in weiten Teilen der Welt bleibt dies jedoch ein Wunschtraum. Denn: Auch wenn Wasser zu den sich erneuernden Rohstoffen gehört, ist es begrenzt. Nur rund 2,5 Prozent des Wassers auf der Welt sind trinkbar, und von diesem können nur zwei Drittel genutzt werden. Da Wasser nun zum Einen lebensnotwendig und zum Anderen ein knappes Gut ist, steht es zudem vermehrt im Fokus wirtschaftlicher Interessen. Und gerade in denjenigen Regionen der Welt, die unter dem Klimawandel am stärksten leiden, erwirtschaften große Konzerne mit der skrupellosen Privatisierung der Wasserversorgung ihren größten Profit.

Woher kommt das (Trink-)Wasser auf der Erde eigentlich und wie ist es verteilt? Welche Konflikte und Krisen haben ihren Ursprung im Kampf um Wasser? Wie kann ein Menschenrecht auf Trinkwasser politisch umgesetzt werden? In unserem Wochenseminar wollen wir gemeinsam diese Fragen beantworten und nach Lösungsmöglichkeiten für einen gerechten und humanen Umgang mit der gefährdeten Ressource suchen.

**Lernziele:** Befähigung zur friedlichen und solidarischen Zusammenarbeit zwischen Norden und Süden in der von globalen Umweltschäden bedrohten Weltgesellschaft. Befähigung zum Wasserschutz als zentrale Aufgabe der Umweltpolitik. Wasser als knappe, zentrale Ressource verstehen und Befähigung zum entsprechenden Handeln.

---

**Zielgruppe:** Alle an der Thematik Interessierten.  
Das Seminar ist allgemein zugänglich durch Ausschreibung in Programmen, im Internet, in Auslagen usw.

**Essenszeiten:** 08.00 Uhr - 09.00 Uhr: Frühstück; 13.00 Uhr: Mittagessen und Kaffee; 18.00 Uhr Abendessen

**Check-Out:** Freitag, 09.00 Uhr